



INTERMUNDO
Jahresbericht 2023



Impressum

INTERMUNDO

Schweizerischer Dachverband
zur Förderung von Jugendaustausch
3000 Bern

Bilder Titelseite: www.pexels.com | Philipp Aleev; Seite 05: INTERMUNDO | Francesca Albanello; Seite 06: YFU | Christerbella Lupalule; Seite 07: INTERMUNDO | Oliver Schneitter Ashton; Seite 8: www.erasmus-ch.ch; Seite 10+11: IE | Leonie Müller; Seite 12: Barbara Renaud-Luscieti; Seite 13: Pasqual Auer; Seite 14+16: INTERMUNDO | Adelina Mezenen; Seite 18: INTERMUNDO | Johanna Kral; Seite 21: YFU; Seite 22: YFU; Seite 25: YFU; Seite 26: YFU | Pierre Goepfert; Seite 28: INTERMUNDO; Seite 30: IFYE | Steffi Habegger; Seite 35: YFU; Rückseite: INTERMUNDO | Adelina Mezenen

Layout Anastassija Wälchli

Druck Jordi AG, Belp

© INTERMUNDO

Inhalt

Wort der Präsidentin: Inmitten Vertrautem und Neuen	4
Editorial des Geschäftsleiters	7
Politische Arbeit	8
Qualität im Jugendaustausch	9
Beitrag von Leonie Müller	10
Barbara Renaud-Luscieti	12
Auer Pasqual	13
INTERMUNDO in der Öffentlichkeit	15
Netzwerk Freiwillig Engagiert	16
Arbeitsgruppe Schule 2023	17
Regionalbüro Tessin	19
Regionalbüro Romandie	20
Mitgliedorganisationen	23
Trends und Statistiken 2023	24
Pierre Goepfert	26
Vorstand und Geschäftsstelle	28
Dank	29
Bilanz per 31.12.2023	31
Erfolgsrechnung per 31.12.2023	32
Anhang zur Jahresrechnung	33
Revisionsbericht	35
Steuerbefreiung	35

Wort der Präsidentin

Inmitten Vertrautem und Neuen

Kennen Sie das unverkennbare Gefühl, wenn alte Routinen, lang vertraute Orte und Beziehungen plötzlich eine neue Bedeutung erhalten? Wenn Veränderungen in kleinen Schritten im Alltäglichen beginnen? Dieses Empfinden begleitete mich das vergangene Jahr.

So kann ich mit Gewissheit sagen, dass das Jahr 2023 für mich ein Jahr des Neuanfangs inmitten vertrauter Elemente war. Es markierte nicht nur mein erstes Amtsjahr als Präsidentin, sondern auch einen intensiven Arbeitsprozess des Vorstands bei der Entwicklung einer neuen Strategie für INTERMUNDO.

Im Jahr 2023 betonte INTERMUNDO zudem nachdrücklich sein Ziel, sich als Organisation für interkulturellen Austausch und Lernen einzusetzen. Dabei steht die Qualität der Austauschprogramme im Mittelpunkt, die durch klare Qualitätskriterien und regelmässige Evaluierungen sichergestellt wird.

Dieses Ziel spiegelte sich unter anderem auch in der Tagung "Freiwillig Engagiert" wider, die erstmalig von INTERMUNDO organisiert wurde. Die Teilnahme daran war nicht nur eine grosse Freude, sondern sicherlich einer der Höhepunkte des Jahres. Es wurden viele wertvolle Inputs, inspirierende Workshops und vielfältige Möglichkeiten für Austausch und Vernetzung geboten, um neue Perspektiven zu gewinnen.

Die Gespräche, die ich mit den Menschen vor Ort führen durfte, haben mir erneut vor Augen geführt, wie wichtig unsere Arbeit ist, und sie haben Erinnerungen an meinen eigenen Austausch vor Jahren wieder lebendig werden lassen.

Der interkulturelle Austausch lehrt uns nicht nur durch persönliche Erfahrungen, sondern eröffnet auch ein tieferes Verständnis für die Welt um uns herum.

Er fördert interkulturelle Kompetenzen, indem er uns lehrt, uns in verschiedenen Umgebungen anzupassen und Diversität als Bereicherung zu schätzen.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unseren Mitgliedorganisationen für ihre Zusammenarbeit und ihren bedeutenden Beitrag zur Vielfalt und Toleranz in unserer Gesellschaft bedanken. Ihre geteilte Vision einer global offenen Zukunft erfüllt uns mit Zuversicht, dass wir trotz zunehmender bewaffneter Konflikte und Kriege weiterhin positive Veränderungen durch Zusammenarbeit und gegenseitiges Verständnis vorantreiben können. Gerade in solchen Zeiten gewinnt dieses Bestreben an wichtiger Bedeutung.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen des Jahresberichts 2023!



Francesca Albanello
Vorstandspräsidentin
Dachverband INTERMUNDO





Editorial des Geschäftsleiters

INTERMUNDO hat sich 2023 sowohl in der nationalen wie auch europäischen Landkarte von Austausch, Jugend und Bildung positioniert. So wie die Schweiz sich durch Kooperation und Austausch ihrer Landesteile und mit ihren Nachbarn entwickelt, arbeitet auch dieser Dachverband gemeinsam mit verschiedenen Partnern und an verschiedenen Orten für seine Mitglieder – und den Austausch überhaupt.

Wie Sie in den Kommentaren zu den Statistiken sehen, schlägt sich ein (nach der Pandemie wieder) wachsendes Bedürfnis nach Austausch nicht nur in den Zahlen der INTERMUNDO-Organisationen nieder. Es ist ein umworbene Geschäftsmodell, und interkulturelles Lernen und interkulturelle Erfahrung allein sind nicht die einzigen Ziele. Umso mehr müssen wir unsere Einzigartigkeit hervorheben.

Um diese Position zu stärken, nahm der Vorstand von INTERMUNDO 2023 die Entwicklung einer mehrjährigen Strategie in Angriff. Qualitätsbewusstsein, Kooperation und Vermittlung sind deren tragende Säulen, und bereits im vergangenen Jahr hat der Dachverband seine Präsenz in den drei Sprachregionen der Schweiz weiter verstärkt: Neue Vermittlungsangebote in Schulen und soziokulturellen Einrichtungen wurden insbesondere im Tessin, im Wallis und im Berner Jura etabliert. Diese geografische Erweiterung ermöglicht es, noch mehr Menschen die Möglichkeit zu geben, von den vielfältigen Erfahrungen des Jugendaustauschs zu profitieren.

Auf nationaler und internationaler Ebene wurde Zusammenarbeit mit anderen Dachverbänden im Bereich Jugend und Bildung gestärkt, zum gemeinsamen Ziel der Wieder-Assoziierung der Schweiz zum europäischen Austauschprogramm Erasmus+, aber auch im Bereich Freiwilligenarbeit: Als frisches Mitglied des Schweizer Netzwerks “freiwillig-engagiert” hat INTERMUNDO dessen Jahrestagung im November in Biel ausgetragen – unter Einbezug von Forschung und Praxis aus allen drei Sprachregionen der Schweiz.

Vertiefte Informationen zu diesen Geschäften entnehmen Sie dem vorliegenden Jahresbericht.

Als Geschäftsleiter danke ich Ihnen herzlich für die vortreffliche Zusammenarbeit und Ihr Interesse.



Oliver Schneitter Ashton
Geschäftsleitung

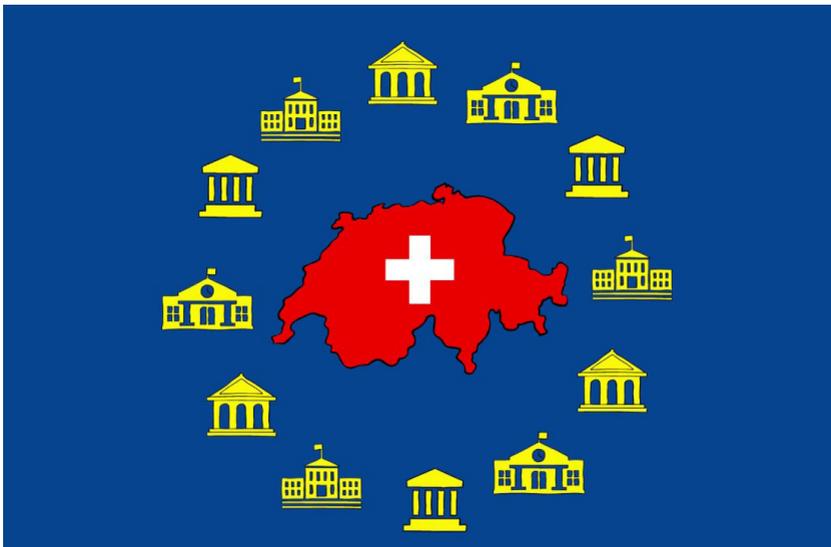


Politische Arbeit

Politische Arbeit: Erasmus+

Die Jugend-Dachverbände Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände SAJV, European Student Network Schweiz ESN und der Verband der Schweizer Studierendenschaften VSS, gemeinsam mit INTERMUNDO führten 2023 die Kampagne zur Re-Assoziierung der Schweiz zum europäischen Bildungs- und Mobilitätsprogramm Erasmus+ weiter.

INTERMUNDO setzt sich dafür ein, dass die Möglichkeiten für Austausch der Schweizer Jugend auf institutionalisierte Weise gleichermaßen wie Jugendlichen aus der EU zugänglich ist. Die aktuelle «Schweizer Lösung» mit einer parallelen, von der Stiftung Movetia getragenen Struktur erachtet der Verband als nicht genügend. Auch hier gilt es aber, die Vorteile gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Teil dieser Kampagne war die Medienarbeit durch das Jahr hindurch, und als *Capacity Building* führte INTERMUNDO Ende August 2023 ein internationales Seminar mit Partnerverbänden aus verschiedenen europäischen Ländern, die nicht Teil der EU oder Erasmus+ sind, sowie dem European Student Network und der Österreichischen Hochschüler:innenschaft durch. Neben der Schaffung von Kooperationen wurden gegenseitige best practices im Bereich Kampagnenarbeit erarbeitet und vorgestellt. Eine Basis, auf welcher der Verband weiter bauen wird.



Qualität im Jugendaustausch

INTERMUNDO steht unverändert für qualitativ hochstehende Austauschprogramme in der Schweiz. Unsere Mitgliedsorganisationen erfüllen die über 50 Qualitätskriterien, die für die Zertifizierung ausschlaggebend sind. Diese werden alle fünf Jahre von einem externen Auditor überprüft. Ab dem Jahr 2024 wird im Zuge der neuen Strategie die Förderung des Q-Labels zu einer Kernpriorität von INTERMUNDO.

Die Qualitätskriterien von INTERMUNDO werden kontinuierlich weiterentwickelt, um den sich wandelnden Entwicklungen und Standards stets gerecht zu werden. Die Qualitätskommission des Verbands hat die Aufgabe, neue Kriterien zu entwickeln und deren Messbarkeit sicherzustellen.

Die Qualitätskommission wurde 2023 neu besetzt. Sandra Baur und Theres Bärtschi sind nach mehrjährigem Engagement ausgetreten. Für ihre Arbeit wird hiermit herzlich gedankt. Neu besetzt wurde die Kommission mit Nathalia Zimmermann für den Freiwilligenaustausch und Irène Schärer, welche den Schulaustausch in der Kommission vertritt.



Beitrag von Leonie Müller | IE | Frankreich



Im Januar 2023 brach ich auf nach Châteaudun, einer kleinen, charmanten Stadt in der Nähe von Paris. Ganz abgesehen vom verregneten Wetter genoss ich einen herzlichen Empfang. Nebst meinen Gasteltern hatte ich eine fünfjährige Gastschwester, in deren Gegenwart die «Action» niemals zu kurz kam.

Einer meiner absoluten Höhepunkte während meines Austauschs war definitiv die Schule. Nicht nur das effektive Lernen der Sprache bereitet mir Freude, sondern auch die tägliche Konversation mit gleichaltrigen Menschen.

Aus diesen anfangs noch holprigen Konversationen entwickelten sich rasch differenziertere Gespräche und schlussendlich wertvolle Freundschaften fürs Leben. Auch die Abschlussprüfungen im Sommer, an denen ich teilnehmen durfte, werden mir immer ein unvergessliches Erlebnis bleiben.

Neben der Schule bot sich mir die Möglichkeit, dieses atemberaubende Land auf Reisen zu erkunden. Mein Local Coordinator und die Austauschorganisation trugen dazu bei, dass ich meine Entdeckungsreisen bis hin zu Lyon, Viennes oder Nantes ausbreitete konnte. Ich empfand es als grossartig, in neue Städte und Landschaften einzutauchen und dabei laufend meine Sprachkenntnisse zu verbessern.

Insgesamt betrachte ich einen Austausch als unglaublich bereichernde Erfahrung, die uns Schülerinnen und Schüler eine Sprache näherbringt, uns unbekannte Kulturen erfahren und wunderbare Menschen treffen lässt. Die Erinnerungen an meinen Austausch werde ich immer in meinem Herzen tragen.





Barbara Renaud-Luscieti
Deutschlehrerin und
Austauschkoordinatorin für die
Sekundarstufe II im Kanton Waadt

Ich freue mich sehr, dass dank Organisationen wie INTERMUNDO die Angebote im Bereich Mobilität und Austausch immer umfangreicher werden. Jeder Jugendliche, der möchte, kann nun den passenden Schuh finden, um einen Teil der Welt zu entdecken.

Nun hoffe ich, dass sich auf diese Weise immer mehr junge Menschen trauen, ihre Komfortzone zu verlassen und durch einen Austausch ihre Chance zu nutzen, eine Fremdsprache und die damit verbundene Kultur zu erlernen und gleichzeitig ihre eigene Persönlichkeit zu entwickeln, um verantwortungsbewusste, offene Erwachsene zu werden, die die Zukunft gestalten.



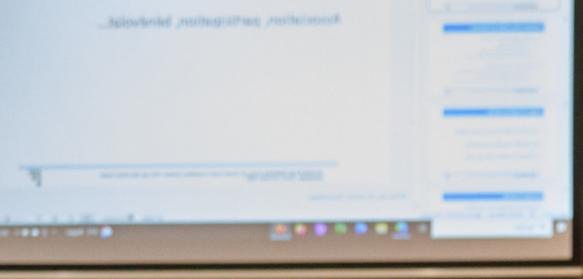
“

Eine einzigartige und prägende Lebenserfahrung machen, den Alltag und die Gewohnheiten aus einem anderen Blickwinkel wahrnehmen, die eigene Komfortzone verlassen. Dies sind nur einige der vielen Lernerfahrungen, die unseren Jugendlichen während eines Sprachaufenthalts im Ausland zur Verfügung stehen. Im digitalen Zeitalter, in dem die ganze Welt mit wenigen Klicks erreichbar scheint, bleibt das Eintauchen in eine andere Kultur jedoch in weiter Ferne. Gewohnheiten, Bräuche und Lebensweisen können nämlich nicht fotografiert werden, sondern sind Teil des immateriellen Erbes einer Region und Sprachkultur. Auch wenn uns die Bilder von Thomas Pesquet einen anderen Blick auf unsere Welt ermöglichen, bleibt ein Sprachaufenthalt eine einzigartige und privilegierte Gelegenheit, andere Kulturen kennenzulernen. Auch wenn sich unsere Jugendlichen für ein Reiseziel entscheiden, bleibt ihre Erfahrung multikulturell, da sie andere Jugendliche unterschiedlicher Herkunft treffen, die ebenfalls einen Aufenthalt an diesem Reiseziel absolvieren. Ein kulturelles Eintauchen trägt voll und ganz zur Identitätsentwicklung der Jugendlichen bei, weckt ihre Neugierde und ermöglicht ihnen, ihre Alltagsrealität in ihrem Herkunftsland mit anderen Augen zu sehen. Die Begegnung mit neuen Kulturen und Lebensbedingungen im Ausland lädt die Jugendlichen dazu ein, die sinnlosen Unwägbarkeiten des Lebens zu relativieren. Ein Sprachaufenthalt ermöglicht es, direkt in den Bildschirm einzutauchen, auf dem andere Jugendliche nur einen Traum in Bildern sehen...



Auer Pasqual
Deutschlehrer,
Mentor Sprachaufenthaltsmanager
Interkantoniales Gymnasium Broye

”



INTERMUNDO in der Öffentlichkeit

Ein Austausch muss gut geplant und vorbereitet sein und an die Bedürfnisse jeder Person angepasst werden. INTERMUNDO legt daher grossen Wert darauf, interessierten Jugendlichen einen einfachen Zugang zu Informationen zu ermöglichen. Zudem ist eine persönliche Beratung wichtig. Aus diesem Grund organisiert INTERMUNDO mehrmals jährlich verschiedene Messen und Informationsveranstaltungen, an denen sich die Mitgliedsorganisationen präsentieren können.

Die INTERMUNDO-eigenen Anlässe «Nichts wie weg» bzw. «Let's go!» und «Austauschmarkt» erfreuen sich bei Schüler:innen und Eltern zunehmender Beliebtheit. Unser relativ neues Konzept mit dem «Returnee-Desk» findet immer mehr Besucher. Hier erzählen Jugendliche, die bereits im Austausch waren von ihren Erfahrungen.

INTERMUNDO und seine Austauschorganisationen informieren regelmässig über den Schüleraustausch an Informationsabenden an Gymnasien, die sich an Schüler:innen und Eltern richten.

Wie jedes Jahr hat INTERMUNDO in Zusammenarbeit mit den Dachverbänden Schweizer Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände SAJV, dem Verband der Schweizer Studierendenschaften VSS und der Schweizer Sektion des European Students Network ESN im August einen internationalen Kurs für Mitglieder von Jugend-Dachverbänden durchgeführt. Da wurden verschiedene nationale Strategien und Kampagnen für die Re-Assoziierung zum europäischen Mobilitätsprogramm Erasmus+ geplant. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit informierten diese Dachverbände im Februar 2023 gegenüber Verwaltung, Bildungseinrichtungen und Partnern gemeinsam über die Vorteile einer Re-Assoziierung.

Netzwerk Freiwillig Engagiert

Netzwerk freiwillig engagiert

Am 14. November 2023 führte INTERMUNDO als Mitglied des Netzwerks «freiwillig-engagiert» die nationale Tagung zu Freiwilligenarbeit im Kongresshaus Biel durch.

Das Netzwerk «freiwillig-engagiert» besteht aus 19 schweizweit tätigen Partnern, welche Rahmenbedingungen, Sensibilisierung und Anerkennung von und für Freiwilligenarbeit fördern. Dazu gehört auch die jährliche nationale Tagung.

Passend zum 175 Jahre-Jubiläum der Bundesverfassung hiess das Thema der diesjährigen Tagung: «Der Beitrag der Freiwilligenarbeit zur Kohäsion von Bundestaat und Gesellschaft. Eine Betrachtung der Wirkung und Aufgabe von Freiwilligenarbeit angesichts von 175 Jahre Bundesverfassung».



Es waren Expert:innen aus Zivilgesellschaft, Verwaltung, Wirtschaft Wissenschaft aus der ganzen Schweiz anwesend, und der Nachmittag wurde mit Vielzahl von ansprechenden Workshops zum Austausch und Zusammenarbeit gestaltet.

Arbeitsgruppe Schule 2023

Der Schulaustausch ist die beliebteste Form des Jugendaustausches in der Schweiz. Die Arbeitsgruppe (AG) Schule, bestehend aus den drei Austauschorganisationen AFS, Rotary und YFU sowie INTERMUNDO, setzt sich ein und unterstützt Schüler:innen aus dem Ausland während ihres Aufenthaltes in der Schweiz. Die AG Schule und deren Vertreter:innen kümmern sich um die Koordination eines Austausches gegenüber den Schweizer Schulen und sorgen für die passenden Rahmenbedingungen, damit dieser gelingen kann.

Newsletter Jugendaustausch und Schulen

Der Schul-Newsletter dient dazu, über Themen zum Schulaustausch zu informieren und richtet sich vorwiegend an Schulen, Behörden und alle Austauschinteressierte. Er erscheint drei Mal pro Jahr in deutscher und französischer Sprache und bietet Informationen zum Schulaustausch aus Sicht der Mitgliedsorganisationen, der Schulen und Gastfamilien, sowie Angebote des Dachverbands.

INTERMUNDO – Austauschforum für Schulen

Die Anlässe der AG Schule fanden 2023 in der Deutschschweiz, der Romandie und im Tessin statt. Einerseits sind dies Vernetzungs- und Informationsanlässe für die Austauschverantwortlichen und das Lehrpersonal der beteiligten Schweizer Schulen. Lehrpersonen und Schulleitungen können sich dabei mit den Mitgliedern der AG Schule austauschen, erhalten relevante Inputs und können ihre Anliegen für ein erfolgreiches Gelingen zur Sprache bringen. Andererseits werden dabei best practices für die Durchführung des Austauschs und Hilfsmittel zu einer verbesserten Integration in das Schulleben in der Schweiz ausgetauscht.

ExChallenge – ZOOM-Anlass für LehrerInnen

Auch im Jahr 2023 fand der Zoom-Anlass «Exchallenge» statt. Im zweiteiligen Zoom-Anlass konnten sich Lehrer:innen und Vertreter:innen der Mitgliedsorganisationen austauschen. Bei der ersten ExChallenge Zoom-Veranstaltung im Mai war das Hauptthema die während des Schuljahres gemachten Erfahrungen mit den Austauschschüler:innen. Beim zweiten virtuellen Treffen im August ging es darum, offene Fragen vor Schulbeginn zu diskutieren und Unterstützung zum Thema Integration und Aufnahme von Austauschschüler:innen in Klasse und Schule anzubieten.

Liceo



Cantù

AUTOGESTITO

di Locarno

Im Jahr 2023 konnte die lokale Koordinationsstelle im Tessin, die seit dem 01.09.2022 von Johanna Kral besetzt wird, weiter ausgebaut werden. Die Vernetzung mit den wichtigsten Akteuren des Jugendaustauschs im Tessin wurde fortgesetzt; dazu gehört z.B. der Mobilitäts- und Austauschdienst des Departements für Bildung, Kultur und Sport. Auch im Bereich der Freiwilligenarbeit mit der Plattform Volontariato Ticino und der Berufsorientierung, z.B. mit dem Orientierungszentrum La Città dei Mestieri in Bellinzona, hat INTERMUNDO im Jahr 2023 die Kontakte weiter ausgebaut.

Um den Schüleraustausch den Tessiner Schülern näherzubringen, hat INTERMUNDO die Zusammenarbeit mit verschiedenen Gymnasien und Schulen ausgebaut, insbesondere mit dem Gymnasium in Locarno und Mendrisio sowie mit der Berufsfachschule für Elitesportler (SPSE) in Tenero.

Dank des Netzwerks, das seit 2022 aufgebaut wurde, konnten im Tessin zwei Infoveranstaltungen für Gymnasialschüler:innen stattfinden; am 04.04.2023 im Gymnasium in Locarno und am 18.04.2024 im Gymnasium in Mendrisio.

Auch konnten verschiedene Mitgliedsorganisationen von INTERMUNDO sich in der Città dei Mestieri vorstellen und Beratung direkt an interessierte junge Menschen anbieten.

Im Jahr 2024 werden diese Zusammenarbeiten weiterlaufen und ausgebaut, z.B. mit dem Büro für Schul- und Berufsberatung des Departements für Bildung, Kultur und Sport. INTERMUNDO plant auch, im Jahr 2024 den ersten öffentlichen Event zu organisieren.

INTERMUNDO hofft, dass die Zusammenarbeit mit den Tessiner Partnern im Jahr 2024 weiter ausgebaut werden kann und so der Jugendaustausch immer mehr Menschen nähergebracht werden kann, damit viele junge Menschen davon profitieren können.

Romandie

Das Jahr 2023... ein Jahr voller neuer Erfahrungen für die Westschweiz. Wie jedes Jahr organisiert INTERMUNDO in der Westschweiz Veranstaltungen, die es den Mitgliedsverbänden von INTERMUNDO ermöglichen, junge Menschen zu treffen, ihre Fragen zu beantworten und ihre Austauschangebote vorzustellen. Eine davon ist der "Markt für interkulturellen Austausch". Es bietet Interessenten die Gelegenheit, die Austauschorganisationen, Mitglieder von INTERMUNDO, und ihre Freiwilligen zu treffen. Im Jahr 2023 sollte der Ablauf dieses Marktes eine besondere Wendung nehmen...

Anfang April erhielten wir einen Anruf von einer Journalistin der RTS.

Die Sendung "A bon entendeur" hatte beschlossen, sich dem Thema Sprachaufenthalte zu widmen. Schon beim ersten Telefonanruf teilte unsere Verantwortliche für den französischsprachigen Teil bei INTERMUNDO ihr mit, wie unser Dachverband funktioniert, und betonte, dass die Organisationen von INTERMUNDO keine Sprachaufenthalte, sondern interkulturelle Aufenthalte anbieten, bei denen die Sprache ein unverzichtbares Integrationsinstrument ist. Überzeugt davon war die Journalistin erfreut, andere Möglichkeiten des Spracherwerbs als den Aufenthalt in einer Sprachschule präsentieren zu können. Sie schlug uns dann vor, uns bei einer unserer Veranstaltungen zu filmen, die aber unbedingt Ende April stattfinden musste. Alles ging sehr schnell, da wir im April keine Veranstaltung geplant hatten.

Wir dachten sofort an die Mediathek Wallis in Sion, da sie über grosse Räume verfügte, in denen es recht einfach war, uns zu empfangen. Gesagt, getan... Wir hatten den Ort, nun mussten die Mitglieder der verschiedenen Verbände noch anwesend sein können, und mit aussergewöhnlicher Flexibilität gelang es ihnen, dabei zu sein! Das gesamte RTS-Team hat es wie durch Zauberhand geschafft, dass wir die Kameras sowohl während der Live-Aufnahmen als auch während der verschiedenen Interviews vergessen konnten. Ein farbenfroher Tag voller guter Laune und Lächeln! Das Ergebnis war ein etwas knapper Auftritt zu Beginn der Sendung, der so viele Verbesserungen hätte haben können, aber was wir von diesem Tag behalten werden, ist ein wunderbarer menschlicher Austausch mit Journalisten, die trotz der ihnen gegebenen Anweisungen Organisationen wie unserem eine Bildschirmpräsenz ermöglichen!

Das andere Highlight des Jahres 2023 war die "table ronde" der AG Schule in Fribourg.

Ein Treffen, das es den Mitgliedsorganisationen ermöglicht, sich mit den Verantwortlichen für Austausch in den Schulen der Westschweiz sowie mit den kantonalen Verantwortlichen auszutauschen. Wie jedes Jahr beginnt der Abend mit einer Rede eines externen Redners. Wir hatten die Ehre, Herrn de Coulon, einen grossen Schweizer Schriftsteller und Philosophen, als Redner zu haben. In seiner Rede erinnerte er uns daran, dass die Identität des Menschen ein ständiges Hin und Her zwischen dem Sein als einzigartiges Wesen, bestehend aus vielen Identitäten, die Teil der grossen Gemeinschaft "Bürger der Welt" sind, ist. Diese verschiedenen Identitäten können Quellen von Spannungen sein, sind aber auch ein Reichtum in den Interaktionen zwischen Menschen. Ein hochphilosophischer Moment, der zu einem wunderbaren Austausch zwischen den verschiedenen Verantwortlichen für Austausch der Schulen und den anwesenden kantonalen Austauschverantwortlichen führte!

Diese beiden Veranstaltungen illustrieren gut das breite Spektrum der Aktionsfelder und Kontexte, in denen INTERMUNDO tätig ist. Wir sind nun umso mehr bereit für 2024 und seine neuen Herausforderungen!



GENÈVE

AÉROPORT



Mitgliedorganisationen

Jugendliche und junge Erwachsene können dank unserer Mitgliedorganisationen in rund 100 Länder diverse Austauschprogramme erleben. Die nachfolgend aufgeführten Organisationen sind alle mit dem INTERMUNDO-Qualitätszertifikat ausgezeichnet.

AFS	www.afs.ch
ICYE	www.icye.ch
International Experience Schweiz	www.ie-schweiz.ch
IFYE	www.ifye.ch
Let's go abroad	www.letsgoabroad.ch
Rotary Jugendaustausch	www.rotaryswissyep.ch
SCI Schweiz	www.scich.org
YFU Schweiz	www.yfu.ch
PRO FILIA Schweiz	www.profilia.ch

Mitgliedschaften

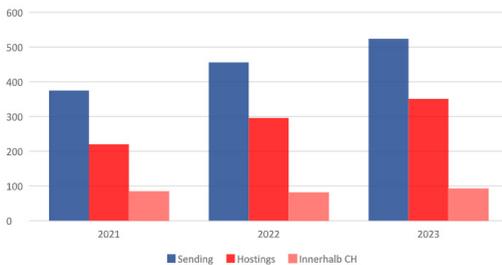
Mitglieder von INTERMUNDO profitieren von einer Vielzahl an Dienstleistungen: Veröffentlichung auf der Website, Suchmaschine, Broschüren, Koordination von Messeständen, Medienbeiträge usw. führen zu einer verstärkten öffentlichen Wahrnehmung. Die Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung, die politische Arbeit und das Netzwerk auf Ebene Bund und Verwaltung, sowie die Förderung der Vernetzung unter den Mitgliedorganisationen hat zur starken Positionierung der bei INTERMUNDO angeschlossenen Austauschorganisationen geführt.

Mehr Infos zu den Qualitätsstandards im Jugendaustausch:
www.intermundo.ch/qualitaet

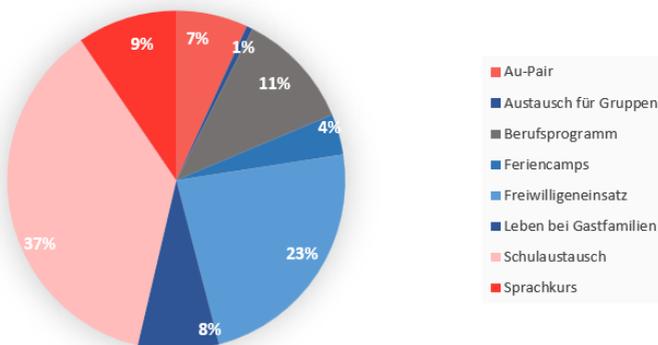
Mehr Infos zu den Mitgliedorganisationen von INTERMUNDO:
www.intermundo.ch/austauschorganisationen

Trends und Statistiken 2023

Im Jahr 2023 haben unsere Mitgliedsorganisationen 1021 Austausche durchgeführt, was eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr mit 833 Austauschungen bedeutet. Im Jahr 2023 konnten wir bei allen drei Messparametern: Anzahl Gastaufenthalte (junge Menschen aus dem Ausland, die in die Schweiz kommen), Anzahl Entsendungen (junge Schweizerinnen und Schweizer, die ins Ausland gehen) und Anzahl nationale Austausche, eine Zunahme feststellen.



Bei der Analyse der Suchmaschinenutzung stellten wir fest, dass die Zahl der Besuche auf der Intermundo-Suchmaschine mit 23 689 Klicks deutlich höher war als im Vorjahr, was zeigt, dass der interkulturelle Austausch auch im Jahr 2023 noch lebendig ist. Programme wie Schulaustausch (37%) und Freiwilligenarbeit (23%) waren 2023 beliebter als im Vorjahr. Das Interesse an Gruppenaustauschprogrammen, Berufsbildungsprogrammen, Ferienlagern, dem Leben in Gastfamilien und Sprachkursen hat sich dagegen nicht wesentlich verändert.







Als YFU-Austauschschüler in Indien besuche ich die “The British Co-Ed High School”, eine Schule, die für ihre akademischen Leistungen bekannt ist. Ich genieße es sehr, dort zu studieren, zum Teil auch wegen des Stundenplans. Der Unterricht findet von 7:30 bis 13:30 Uhr an sechs Tagen in der Woche statt (ja, ja, der Samstag ist nicht frei). Dadurch hat man fast jeden Nachmittag frei, um Hausaufgaben zu machen oder Hobbys nachzugehen. In meiner Schule gibt es Schüler von der dritten bis zur zwölften Klasse.

Im Gegensatz zu meinem Gymnasium in Biel in der Schweiz, werden in Indien in den letzten zwei Jahren nur fünf verschiedene Fächer unterrichtet. Das Studium der englischen Sprache ist obligatorisch. Der grösste Unterschied ist meiner Meinung nach das Tragen der Schuluniform. Es gibt insgesamt vier, zwei Sommer- und zwei Winteruniformen. Auch während des Sportunterrichts muss man eine bestimmte Uniform tragen. Meine Lieblingsfächer in der Schule sind Psychologie und Sport.

Ich hatte fünfmal pro Woche Sport und habe sogar Medaillen im schulinternen Wettbewerb gewonnen. Ich habe auch an einem Fussballturnier teilgenommen, bei dem die besten akademischen Mannschaften aus Punjab teilgenommen haben.

Dank YFU India konnte ich das indische Landleben auf einer nachhaltigen Farm kennenlernen. In Indien gibt es einen enormen Kontrast zwischen dem Land- und dem Stadtleben. Während die Städte selbstverständlich mit den grundlegenden Einrichtungen ausgestattet sind: Krankenhaus, Zugang zu sauberem Wasser oder Elektrizität. In den abgelegenen Dörfern sind all diese Dinge nicht vorhanden.

Während der YFU-Mid-Orientation (eine Reise, die YFU nach der Hälfte meines Aufenthalts organisierte) hatte ich die Gelegenheit, drei Tage auf einer Farm zu leben, die eine Stunde von der pakistanischen Grenze entfernt lag. Auf der Farm zu leben und den Alltag von Sir Narvoop Singh zu teilen, war eine der unvergesslichsten Erfahrungen meines Lebens. Ich lernte viel über nachhaltige Landwirtschaft, den Bau von Lehmhäusern, das Anpflanzen von Kartoffeln, die Ernte von Gemüse und die nachhaltige Nutzung von Boden und Wasser.

Als ich dort lebte, merkte ich, dass das Leben dort viel ruhiger, aber auch rauer ist als in der Stadt, aber trotzdem sind die Menschen dort extrem warmherzig, gastfreundlich und wohlwollend.

Wenn Sie mehr über das Thema nachhaltige Landwirtschaft erfahren möchten, empfehle ich Ihnen den YouTube-Kanal: "Sustainable Living with Narvoop Singh". Ich trete in zwei Videos auf diesem Kanal auf.

Pierre Goepfert

YFU



Vorstand und Geschäftsstelle

Nach 5 Jahren als Präsidentin trat Ute Jenny im Sommer 2023 aus dem Vorstand von INTERMUNDO zurück. Ebenfalls trat Luc Estapé aus dem Vorstand von INTERMUNDO zurück, wo er das Ressort Finanzen geführt und der Geschäftsstelle darin wertvolle Unterstützung geleistet hat. Der Verband dankt ihnen beiden herzlich für ihr langjähriges Engagement und die vortreffliche Zusammenarbeit.

Neue Präsidentin wurde Francesca Albanello, und neu in den Vorstand wurde Nathalia Zimmermann gewählt.

Nach gut drei Jahren verliess Erika Marty die Geschäftsstelle von INTERMUNDO. Mit ihr ging eine wertvolle Mitarbeiterin, welche die operativen Geschäfte des Verbands grossartig umgesetzt und ausgebaut hat. Ihre Stelle wurde durch Nicole Turon neu besetzt.

Der Vorstand per Ende 2023:

- Francesca Albanello, Präsidium und Ressort Lobbying
- Nathalia Zimmermann, Ressort Finanzen
- Lisa Drössler, Ressort Mitglieder
- Susanne Bokorny, Ressort Qualität
- Marco Hunziker, Ressort Geschäftsstelle

Geschäftsstelle



Oliver Schneitter
Geschäftsführer



Nicole Turon
Sekretariatsleitung
& HR



Céline Khalfi
Koordination
Romandie



Johanna Kral
Koordination Tessin



Nicole Schenker
Kommunikation



Yasser Cabrera
Finanzen

Auch im Jahr 2023 wurde INTERMUNDO in vielfältiger Weise unterstützt. Wir bedanken uns herzlich für das Engagement und die Zusammenarbeit, die den Dachverband bereichert und zu dessen Wirkung beigetragen haben.

Förderer, Partner und Unterstützer

Berufsinformationszentren Schweiz | Bildungskolalition NGO | Bundesamt für Sozialversicherungen BSV | Bereich Soziokultur Stadt Bern | Campus für Demokratie | Dipartimento dell'educazione della cultura et dello sport del Canton Ticino | Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz DOJ | Dachverband Schweizer Jugendparlamente DSJ | Échanges linguistiques des écoles vaudoises | EEE-YFU | Eurodesk Schweiz | European Federation for Intercultural Learning EFIL | Erziehungsdepartement Basel-Stadt | GGG Stadtbibliothek Basel | infoklick.ch | Jugendarbeit Basel JuAr | Koordination für Schüleraustausch Kanton Freiburg | Loterie Romande | Movetia Nationale Agentur zur Förderung von Austausch und Mobilität | Network European Exchange Platforms NEEP | Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBF | Staatssekretariat für Migration SEM | Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände SAJV | Stiftung Mercator Schweiz | Verein Visite

Ebenso gilt das Dankeschön allen weiteren Personen und Organisationen, die in ihrer geschätzten Mitarbeit und Unterstützung die Anliegen von INTERMUNDO gefördert haben.



Bilanz per 31.12.2023

AKTIVEN		2023	2022
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	CHF	53'176.34	86'992.80
Forderung aus Lieferungen und Leistungen	CHF	96'031.00	70'501.30
Übrige kurzfristige Forderungen	CHF	4'423.54	7'633.60
Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF	21'138.67	18'158.87
Total Umlaufvermögen	CHF	174'769.55	183'286.57
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	CHF	15'519.15	15'430.75
Sachanlagen	CHF	1.00	1.00
Total Anlagevermögen	CHF	15'520.15	15'431.75
TOTAL AKTIVEN	CHF	190'289.70	198'718.32
PASSIVEN			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	CHF	27'558.52	5'532.20
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	CHF	0.00	0.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	CHF	4'553.70	5'212.25
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	8'000.00	29'533.60
Total Kurzfristiges Fremdkapital	CHF	40'112.22	40'278.05
Langfristiges Fremdkapital			
Total Langfristiges Fremdkapital	CHF	26'200.00	33'000.00
Fremdkapital	CHF	66'312.22	73'278.05
Bilanzgewinn oder Bilanzverlust	CHF	123'977.48	125'440.27
Eigenkapital	CHF	123'977.48	125'440.27
TOTAL PASSIVEN	CHF	190'289.70	198'718.32

Erfolgsrechnung | 01.01 - 31.12.2023

ERTRAG	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Erlös Verein	CHF 215'794.90	234'900.00	226'807.50
Erlös Dienstleistungen	CHF 88'978.36	85'900.00	71'848.52
Erlös Projekte	CHF 58'661.90	82'700.00	15'129.83
Erlös übrige Erträge	CHF 23'294.79	2'000.00	50'250.90
Debitorenverluste	CHF 0.00	0.00	0.00
TOTAL ERTRÄGE	CHF 386'729.95	405'500.00	364'036.75

AUFWAND	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Aufwand für Leistungen			
Aufwand Verein	CHF 7'316.76	33'600.00	7'845.55
Aufwand Dienstleistungen	CHF 84'565.07	88'100.00	88'131.85
Aufwand Projekte	CHF 36'828.95	54'470.00	15'689.01
Aufwand Kommunikation	CHF 8'419.49	9'700.00	17'713.47
Aufwand Interessenvertr.	CHF 1'800.00	2'500.00	3'475.40
Total Aufwand Leistungen	CHF 138'930.27	188'370.00	132'855.28
BRUTTOERGEBNIS 1	CHF 247'799.68	217'130.00	231'181.47

PERSONALAUFWAND	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Total Personalaufwand	CHF 224'474.18	209'260.00	197'909.17
BRUTTOERGEBNIS 2	CHF 23'325.50	7'780.00	33'272.30

SONSTIGER

BETRIEBSAUFWAND		Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Raumaufwand	CHF	14'712.00	14'700.00	14'712.00
Unterhalt, Rep., Ersatz (URE)	CHF	1'100.00	1'200.00	0.00
Sachversicherungen	CHF	0.00	1'000.00	159.80
Verwaltungs- und Informatikaufwand	CHF	8'412.70	12'100.00	9'091.30
Werbeaufwand	CHF	0.00	200.00	0.00
Sonstiger Betriebsaufwand	CHF	219.00	100.00	0.00
Total Sonstiger Betriebsaufwand	CHF	24'443.70	29'300.00	23'963.10
BETRIEBSERGEBNIS 1	CHF	-1'118.20	5'535.00	9'309.20

Finanzerfolg

Finanzaufwand	CHF	229.99	0.00	189.84
BETRIEBSERGEBNIS 2	CHF	-1'348.19	5'353.00	9'119.36

Abschreibung

Abschreibungen auf mobile Sachanlagen	CHF	0.00	1'000.00	0.00
Abschreibungen auf EDV	CHF	0.00	1'000.00	0.00

Ausserordentlicher Aufwand

Total Ausserordentlicher Aufwand	CHF	104.55	0.00	0.00
GEWINN / VERLUST	CHF	-1'452.74	3'353.00	9'119.36

Anhang zur Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild („true and fair view“) der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Zum besseren Verständnis sind bestimmte Punkte hier im Detail ausgeführt:

- 1. Ertrag:** Beitrag BSV im Rahmen des Kinder- und Jugendförderungsgesetz KJVG (Art. 7 Abs. 1 KJFG).
- 2. Erlös Verein:** Im Jahr 2022 wurden Überträge der Mitgliedsbeiträge aus dem Jahr 2021 ins Jahr 2022 übertragen, aus Vorsorge von möglichen Nachwirkungen der Covid19-Pandemie. Die Angaben 2023 entsprechen den normalen Verhältnissen.
- 3. Erlös Projekte:** Im Jahr 2023 führte INTERMUNDO die nationale Tagung des Netzwerks „freiwillig-engagiert“ durch.
- 4. Erlös übrige Erträge:** Bis April 2023 hat INTERMUNDO die Leistungen einer kaufmännischen Mitarbeiterin an eine in der gleichen Bürogemeinschaft ansässigen Organisation ausgeliehen. Aus der Verrechnung entstammen die übrigen Erträge. Dieses Verhältnis wurde im April 2023 beendet.
- 5. Personalaufwand:** Im Jahr 2023 stockte INTERMUNDO aufgrund personeller Wechsel seine Kapazitäten in der italienischen Schweiz und im Finanz- und Kommunikationsbereich auf.

Revisionsbericht

Der Jahresabschluss wurde am 28. März 2024 durch eine unabhängige Revisionsstelle geprüft und gegenüber Gesetz und Statuten gutgeheissen. Im Jahre 2022 wurde wie bereits im Vorjahr die Treuhandmandatierung mit Anna-Barbara Kappeler von «Eifach Treuhand» besetzt. Die Buchführung wurde Intern in der Geschäftsstelle ausgeführt.

Steuerbefreiung

Der Dachverband INTERMUNDO ist durch den anerkannten Status einer gemeinnützigen Organisation von der Steuerpflicht befreit. Die finanzielle Unterstützung von INTERMUNDO steuert in gemeinnütziger und sozialgesellschaftlich wertvoller Weise zur Förderung von Jugendaustausch bei. Spenden an INTERMUNDO können von den Steuern in Abzug gebracht werden.





INTERMUNDO

INTERMUNDO
Schweizerischer Dachverband
zur Förderung von Jugendaustausch
3000 Bern

T +41 (0)31 533 46 00

info@intermundo.ch

www.intermundo.ch

